



ZMSBw

Zentrum für Militärgeschichte
und Sozialwissenschaften der
Bundeswehr

| Abendvortrag |



Karen Hagemann

Militär, Krieg und Geschlecht im 20. Jahrhundert

Zeit: Mittwoch, 16. November 2022, 18:00 Uhr

Ort: ZMSBw, Hans-Meier-Welcker-Saal
Zeppelinstraße 127/128
14471 Potsdam

Die Geschlechterdimension spielt in der deutschen Geschichtswissenschaft noch immer eine marginale Rolle bei der Untersuchung von Militär und Krieg. Doch ohne »Geschlecht« als intersektionaler Analysekategorie können wir ihre Geschichte nicht verstehen, so die zentrale These von Karen Hagemann. In ihrem Vortrag diskutiert sie einleitend Konzepte und Entwicklung der internationalen Forschung zu Geschlecht, Krieg und Gewalt. Anschließend untersucht sie Veränderungen und Kontinuitäten in den Beziehungen zwischen Krieg, Militär und Geschlecht im Verlauf des 20. Jahrhunderts bis hin zum gegenwärtigen Krieg in der Ukraine.

Mittwoch, 16. November 2022

- 18:00 Uhr **Grußwort**
Oberst Dr. Sven Lange
Kommandeur ZMSBw
- 18:15 Uhr **Vortrag**
Dr. Karen Hagemann
James G. Kenan Distinguished Professor of History and Adjunct Professor of the Curriculum in Peace, War, and Defense at the University of North Carolina at Chapel Hill
- 19:00 Uhr **Fragen und Diskussion**
- 19:45 Uhr **Stehempfang**
- 20:45 Uhr **Ende der Veranstaltung**

Presse/Öffentlichkeitsarbeit:

Major Michael Gutzeit M.A.
ZMSBwPressestelle@bundeswehr.org
0331-9714-400

Anmeldung:

Da die Zahl der Teilnehmerinnen und Teilnehmer begrenzt ist, bitten wir um verbindliche Anmeldung bis 10. November 2022 per E-Mail an ZMSBwS3EinladungsMgmt@bundeswehr.org

In Abhängigkeit der Pandemielage können durch den Veranstalter kurzfristig Hygieneauflagen veranlasst werden.